



Claus Weselsky,
GDL-Bundesvorsitzender

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Tarifverhandlungen mit der DB sind gescheitert. Das nachgeschobene und mit viel Brimborium vorgestellte „zweite verbesserte Angebot“ lag sogar noch unter dem Schlichtungsergebnis, das wir bereits im Vorjahr abgelehnt hatten. Das direkte Personal hat jedoch mehr verdient als eine schäbige Minusrunde. Es braucht bessere Einkommens- und Arbeitsbedingungen. Und es braucht die volle Betriebsrente: von der Wertschätzung für die Aufrechterhaltung des sicheren, zuverlässigen Verkehrs auf der Schiene selbst in der größten Pandemie ganz zu schweigen. Wir lassen unsere Mitglieder nicht im Stich und haben deshalb zur Urabstimmung aufgerufen. DB-Mitglieder, die nicht streiken dürfen, haben wir um eine Solidaritätserklärung gebeten. Am 9. August 2021 wird ausgezählt und wir vertrauen auf die Solidarität unserer

starken, kampferprobten Mitglieder, denn sie sind es, die uns immer erfolgreich gemacht haben, siehe Seite 4.

Dabei geht es übrigens nicht nur darum, in den 16 der insgesamt 300 DB-Betrieben Tarifverträge zu vereinbaren, die uns die DB zugebilligt hat. Klar, will sie lieber mit ihrer braven Hausgewerkschaft Minusrunden abschließen und die starke GDL außen vor lassen. Dieses Wunschenken geht jedoch völlig an der Realität vorbei, denn wir haben schon jetzt in viel mehr DB-Betrieben die Mehrheit der Mitglieder und es werden täglich noch mehr. Über 3 000 waren es im letzten Halbjahr. Wir haben deshalb im Hauptsacheverfahren vor dem Arbeitsgericht geklagt, dass unsere Tarifverträge bei der DB nicht verdrängt werden, siehe Seite 9. Das direkte Personal hat bessere Entgelt- und Arbeitsbedingungen verdient.

Erfolgreich abschließen konnten wir bereits den Flächentarifvertrag für das Zugpersonal für die Personaldienstleister BuRa-ZugTV PDL. Er orientiert sich wie von uns gefordert am Abschluss des öffentlichen Dienstes und enthält somit eine Vielzahl an Verbesserungen, siehe Seite 18. Ebenfalls erfolgreich waren wir bei den Betriebsratswahlen von CFL Cargo. Mit drei von fünf Sitzen haben wir hier wieder die Mehrheit erreicht. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der Interessenvertretung der Beschäftigten, siehe Seite 11.

Nicht zuletzt haben wir in Fulda die Weichen zur Integration der neuen Berufe in die GDL gestellt. Mit den bundesweiten Arbeitskreisen Netzbetrieb und Fahrzeuginstandhaltung werden wir die Entkoppelung dieser Kollegen von den positiven Entwicklungen in der Arbeitswelt beenden. Wir werden auch hier tarifliche Schutzfunktionen, beispielsweise in der persönlichen Planungssicherheit einführen, siehe Seite 10. Bei den Zugbegleitern haben wir bewiesen, dass wir erfolgreich integrieren können. Hier können wir bereits seit vielen Jahren die spezifischen Interessen spezifisch vertreten. Das wird uns auch beim Netz, in der Fahrzeug- und Fahrweginstandhaltung gelingen.

Claus Weselsky

Herausgeber: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortliche Redakteurin für das GDL Magazin VORAUS: Gerda Seibert, **Telefon:** 069.405709-111. **Redakteur:** Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-112. **Telefax:** 069.405709-129. **E-Mail:** presse@gdl.de. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Jost von Thenen. **Titel:** © Gerda Seibert. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögenssträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber der dbb Seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitende Redakteurin:** Christine Bonath (cri). **Redaktion:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.7261917-40. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42-50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediacyber, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** mediacyber@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen, **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Andrea Franzen, **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigen disposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. **Preisliste 62 (dbb magazin) und Preisliste 22 (GDL Magazin VORAUS),** gültig ab 1.10.2020. **Druckauflage:** dbb magazin: 552.395 (IVW 1/2021). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. Gedruckt auf Papier aus elementar-chlorfrei gebleichtem Zellstoff. **ISSN 1438-0099**

Gewerkschaftspolitik

DB-Urabstimmung:	
Alles, was Sie wissen müssen!	4
Keine Lösung auf dem Verhandlungsweg	6
DB-Tarifkonflikt:	
Solidarität außerhalb der DB	7
Hauptvorstandssitzungen in Berlin und Fulda:	
Schnelles, entschlossenes Handeln in kritischer Zeit	7
Tarifeinheitsgesetz:	
GDL hat Hauptsacheverfahren eingeleitet	9
Bundesweite Arbeitskreise Netzbetrieb und Fahrzeuginstandhaltung:	
Integration der neuen Berufe in die GDL-Gremien	10

Betriebsrat

Betriebsrätefachkonferenz in Bremen:	
Bereit für Veränderungen	11
Betriebsratswahlen CFL Cargo Deutschland GmbH:	
GDL sichert Mehrheit	11

Interview

Neue Berufsgruppen in der GDL (Teil 6): Birte Alfeis, Mobiler Service:	
Wir werden noch stärker	12

Kalenderblatt

Was geschah vor fünf Jahren?	
Mehr Plan, mehr Leben	13

Aktuell

Deutschland braucht eine Bahnreform 2.0!	14
--	----

Jugend

Eine Entscheidung fürs Leben: Eure Berufsausbildung beginnt	16
---	----

Blickpunkt Bahnen

Personaldienstleister: Abschluss	18
Zweite Tarifrunde 2021 bei den Wettbewerbsbahnen: Es knirscht ...	19

Technik/Betrieb

Gravierende Änderungen für die Lokomotivführer beim ICE-4-Triebzug (Teil 1)	20
---	----

Gewinnspiel

Kennen Sie die?	24
-----------------	----

Persönliches

Jubilare	26
Trauer	28

Teilbeilage

FairnessPlan, FairnessBahNen:	
Neue Termine 2022	

aktuell

Rentenversicherung: Einbeziehung von Beamten keine Lösung	29
---	----

fokus

Deutsche Bahn: Zeichen an der Wand	31
Die Bahnreform und ihre Folgen:	
Deutsche Bahn AG: Zwischen Gewinn und Gemeinwohl	32